

Sogroya® 5 mg/1,5 ml Injektionslösung im Fertigpen. Sogroya® 10 mg/1,5 ml Injektionslösung im Fertigpen. Sogroya® 15 mg/1,5 ml Injektionslösung im Fertigpen.

Wirkstoff: Somapacitan. **Zusammensetzung:** *Arzneilich wirksamer Bestandteil:* Somapacitan (Ursprung: rekombinante DNA, gentechnisch hergestellt aus E. coli). 1 ml Injektionslösung enthält 3,3 mg/ 6,7 mg/ 10 mg Somapacitan. *Sonstige Bestandteile:* Histidin, Mannitol (Ph. Eur.), Poloxamer (188), Phenol, Wasser für Injektionszwecke, Salzsäure, Natriumhydroxid.

Anwendungsgebiete: Bei Kindern ab 3 Jahren und Jugendlichen Wachstumsstörungen durch Wachstumshormonmangel. Bei Erwachsenen Wachstumshormonmangel. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe, Schwangerschaft, bei einem im Wachstum befindlichen Tumor oder Tumorbehandlung, akute schwerwiegende Erkrankung, bei Kindern und Jugendlichen wenn das Längenwachstum abgeschlossen ist. **Vorsichtsmaßnahmen:** Besondere Vorsicht ist erforderlich bei Patienten mit Tumorerkrankungen, bei Patienten mit Nebenniereninsuffizienz, die mit Corticosteroiden behandelt werden, Anzeichen eines erhöhten Hirndrucks (starke Kopfschmerzen, Sehstörungen, Übelkeit o. Erbrechen), Schilddrüsenfunktionsstörung, bei Frauen unter oraler Östrogentherapie, Vorliegen einer akuten schweren Erkrankung. Bei Auftreten von starken Bauchschmerzen Bauchspeicheldrüsenentzündung in Betracht ziehen. Die Dosierungen von Hormonpräparaten, Insulin, Antiepileptika und Immunsuppressiva müssen möglicherweise angepasst werden. Kinder mit anhaltenden Hüft- oder Knieschmerzen oder einem schleppenden Gang sollten ärztlich untersucht werden. **Nebenwirkungen:** Kopfschmerzen, periphere Ödeme (geschwollene Hände), Nebenniereninsuffizienz, Hypothyreose, lokale Reaktionen an der Injektionsstelle, Gelenkschmerzen, Gelenksteifigkeit, Schmerzen in Armen und Beinen, hohe Blutzuckerwerte, Erschöpfung, Taubheitsgefühl, Kribbeln oder Nadelstichgefühle an den Fingern, Ausschlag, Nesselsucht, Juckreiz, Muskelschmerzen, Muskelsteifigkeit, Hautverdickung an der Injektionsstelle. **Warnhinweise:** Injektionsstelle regelmäßig wechseln. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Verschreibungspflichtig. Novo Nordisk A/S, 2880 Bagsvaerd, Dänemark.**
Stand: Juni 2025